

# TAGEBLATTonline

## Nachrichten

### Grundstein für Vertrauensbasis Kultusministerin zu Gast beim Kreiselternrat – Die Fronten sind geklärt

Buxtehude (nif). „Es war ein sehr gutes, offenes Arbeitsgespräch, das wir mit Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann geführt haben“, betont Stefan Moritz, Vorsitzender des Kreiselternrates Stade. „Die Fronten wurden abgesteckt, und wir haben den Grundstein für eine hoffnungsvolle Vertrauensbasis gelegt.“

Eine solche Vertrauensbasis bestand zu dem Vorgänger Heister-Neumanns, Bernd Busemann, nicht, wie der Kreiselternrat betont. Doch der vergangene Mittwoch lässt die Eltern- und Lehrerschaft wieder hoffen. Nach einem Besuch der Grundschule Altkloster, bei dem das zentrale Thema die Umsatzsteuerpflicht des Schulvereins war, ging es anschließend in die Räumlichkeiten der Hauptschule Süd. Heister-Neumann war beeindruckt, wie Rektor Gerhard Gürtler seine Schule leitet. Insgesamt war das Fazit eindeutig: Die Hauptschule ist gar nicht so schlecht, wie sie immer geredet wird. Dies zeige insbesondere das Buxtehuder Beispiel. „Bei uns gibt es keine Kriminalität, die Schule ist sauber, und die Schüler lernen was“, betont Gürtler. „Auch werden unsere Schüler gut im Berufsleben untergebracht.“

Das größte Problem der Hauptschule sei wirklich die schlechte Publicity. „Wir werden wohl für das kommende Schuljahr kaum mehr als 15 Anmeldungen haben“, bedauert Gürtler. „Wenn das so weitergeht, können wir den Laden bald dichtmachen.“

Ein weiteres zentrales Thema war die Aus- und Weiterbildung der Lehrer. „Der Lehrerberuf hat doch heute kaum noch einen Stellenwert in unserer Gesellschaft“, so Moritz. „Das muss geändert werden.“ Dieser Ansicht ist auch die Ministerin: „Ich werde alles dafür tun, dass sich das Ansehen der Lehrer verbessert“, so Heister-Neumann. „Ich kann zwar keine Geldversprechen machen, aber es gibt ja auch andere Mittel und Wege.“



Die niedersächsische Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann (3.v.l.) und der Vorsitzende des Kreiselternrates Stade, Stefan Moritz (4.v.l.), inmitten der Mitglieder des Kreiselternrates. Foto: Freudenthal

### Positive Tagesbilanz

Insgesamt zogen sowohl die Politikerin als auch der Kreiselternrat eine positive Tagesbilanz. „Ich fand den Tag sehr informativ“, resümiert Heister-Neumann. „Wir haben konkret Problemschilderungen und Anregungen besprochen. Diese nehme ich mit und werde sie genau überdenken.“ Auch Moritz ist zufrieden mit dem Verlauf: „Wir fühlen uns bei der Kultusministerin gut aufgehoben und sind guter Hoffnung, dass die Zusammenarbeit in Zukunft einen vernünftigen Weg gehen wird.“

Artikel erschienen am: 27.06.2008

 Artikel drucken

Fenster schließen

© Zeitungsverlag Krause GmbH & Co. KG